



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre der **WMH Walter Meier Holding AG** werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Ort Kongresszentrum Seedamm Plaza, Seedammstrasse 3, 8808 Pfäffikon/SZ
Datum Dienstag, 24. April 2007, 16.00 Uhr

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2006

- 1.1 Erläuterungen zu Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2006
- 1.2 Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle und des Konzernprüfers
- 1.3 Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2006 zu genehmigen.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn per 31. Dezember 2006 wie folgt zu verwenden:

- Dividende von CHF 5.00 je Namenaktie -A-
 - Dividende von CHF 1.00 je Namenaktie -B-
 - Total Dividendensumme CHF 11 154 000
 - Vortrag auf neue Rechnung CHF 24 460 191
- Bilanzgewinn 2006 CHF 35 614 191

Bei Annahme des Gewinnverwendungsantrages wird die Dividende ab 27. April 2007, nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer, spesenfrei ausbezahlt.

3. Kapitalherabsetzung zwecks Nennwertrückzahlung an die Aktionäre

Der Verwaltungsrat beantragt in Ergänzung zur Dividende:

- a) die Herabsetzung des Aktienkapitals von CHF 55 770 000 auf CHF 44 616 000 durch Reduktion des Nennwertes der Namenaktien -A- von CHF 25.00 auf CHF 20.00 und der Namenaktien -B- von CHF 5.00 auf CHF 4.00 und Auszahlung von CHF 11 154 000 an die Aktionäre;
- b) die Feststellung, dass gemäss Ergebnis des besonderen Revisionsberichtes der Ernst & Young AG vom 24. April 2007 nach Art. 732 Abs. 2 OR die Forderungen der Gläubiger auch nach der Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind, sowie
- c) die Änderung von Artikel 3 der Statuten, welcher neu wie folgt lauten soll:

"Das Aktienkapital beträgt CHF 44 616 000 (Franken vierundvierzig Millionen sechshundertsechzehntausend) und ist eingeteilt in:

1 570 800 Namenaktien -A- zum Nennwert von je CHF 20.00
sowie

3 300 000 Namenaktien -B- zum Nennwert von je CHF 4.00.

Sämtliche Aktien sind voll liberiert."

Unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung erfolgt die Nennwertrückzahlung in bar ohne Abzug der Verrechnungssteuer, nachdem das gesetzlich vorgeschriebene Verfahren des Schuldenerufes durchgeführt und die Kapitalherabsetzung im Handelsregister eingetragen ist. Dies wird im Juli 2007 der Fall sein.

4. Änderung der Firma

Der Verwaltungsrat beantragt, die Firma der Gesellschaft in
Walter Meier AG
zu ändern.

Dementsprechend soll Artikel 1 der Statuten neu wie folgt lauten:

"Unter der Firma
Walter Meier AG
(Walter Meier SA)
(Walter Meier Ltd.)

besteht auf unbestimmte Dauer mit Sitz in Stäfa eine Aktiengesellschaft nach Massgabe des Schweizerischen Obligationenrechts."

Die Firmaänderung erfolgt, sobald die heutige Walter Meier AG, eine Tochtergesellschaft der WMH Walter Meier Holding AG, ihre Firma geändert hat.

5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung Entlastung für ihre Tätigkeit im Jahr 2006 zu erteilen.

6. Wahlen

6.1 Verwaltungsrat

Neuwahl von Paul Witschi für eine Amtsdauer von drei Jahren.

6.2 Revisionsstelle und Konzernprüfer

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ernst & Young AG, Zürich, für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr als Revisionsstelle und Konzernprüfer zu wählen.

7. Verschiedenes

Unterlagen

Der Geschäftsbericht mit Jahresbericht, Jahres- und Konzernrechnung 2006, der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes und die Berichte der Revisionsstelle liegen ab 27. März 2007 am Gesellschaftssitz zur Einsicht auf und können dort bezogen werden.

Den eingetragenen Aktionären wird für das Geschäftsjahr 2006 unaufgefordert ein Jahresbericht zugestellt.

Zutrittskarten

Gegen Rücksendung des Anmeldescheines bis spätestens 20. April 2007 (Eingang bei der Gesellschaft) können Zutrittskarten bestellt werden. Der Versand der Zutrittskarten erfolgt ab 17. April 2007.

Vertretung und Vollmacht

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich wie folgt vertreten lassen:

- durch einen anderen im Aktienbuch eingetragenen **Aktionär** oder durch einen **Depotvertreter**.
Die Vollmacht muss auf der Rückseite der Zutrittskarte ausgefüllt und dem bevollmächtigten Aktionär übergeben werden.
- durch die **WMH Walter Meier Holding AG** (Organvertreter). Zur Vollmachtserteilung genügt der entsprechend ausgefüllte Anmeldeschein (die Zutrittskarte muss hier nicht angefordert werden). Die Stimmabgabe erfolgt gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates.
- durch den **unabhängigen Stimmrechtsvertreter**, Herrn lic. iur. Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, Postfach 6814, 8023 Zürich. Zur Vollmachtserteilung genügt der entsprechend ausgefüllte Anmeldeschein. Ohne ausdrücklich anders lautende Weisungen wird das Stimmrecht gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausgeübt.

Depotvertreter werden gebeten, der Nimbus AG (Aktienregister) frühzeitig, jedoch bis spätestens 23. April 2007, 12.00 Uhr, die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien bekannt zu geben. Als Depotvertreter gelten die dem Bundesgesetz über Banken und Sparkassen unterstellten Institute und gewerbsmässige Vermögensverwalter.

Stimmberechtigung Stimmberechtigt sind die am 17. April 2007 im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre.

Stäfa, 26. März 2007

Für den Verwaltungsrat der
WMH Walter Meier Holding AG



Der Präsident: Dr. Reto E. Meier